

Bericht der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse vom 25.03.2026

Die Milchlieferung steigt weiterhin saisonal an. Gleichzeitig sorgen internationale Krisen für Verunsicherung in der Milchwirtschaft, insbesondere durch steigende Energiepreise und die eingeschränkte Verfügbarkeit von Düngemitteln, die mittelfristig Probleme verursachen könnten. Während die Preise für Sahne und Magermilchkonzentrat am Spotmarkt unter Druck stehen, bleibt die Nachfrage nach Produkten wie Käse und Milchpulver weiterhin hoch.

Milch- und Süßmolkenpulver

Die Preise für Vollmilchpulver steigen weiter, während die Produktion aufgrund anderweitig ausgelasteter Kapazitäten begrenzt bleibt. Die Nachfrage richtet sich vor allem auf das zweite Halbjahr, mit weiterhin starker Nachfrage aus der Schokoladenindustrie. Magermilchpulver in Lebensmittelqualität wird überwiegend exportiert, wobei europäische Ware aktuell sehr wettbewerbsfähig ist und insbesondere aus Mexiko stark nachgefragt wird. Auch Futtermittelqualitäten haben sich gefestigt. Süßmolkenpulver erreicht neue Höchststände, während sich die Preise für Lebensmittel- und Futtermittelqualität annähern; besonders Produkte wie WPC 80 sind stark gefragt und erzielen hohe Preise.

Butter

Im Vorostergeschäft verzeichnet Butter traditionell eine gute Nachfrage, aktuell sind die Preise stabil. Die gelieferten Mengen an den Lebensmitteleinzelhandel liegen über dem Vorjahresniveau, wobei das Osterfest dieses Jahr etwas früher stattfindet. Blockbutter zeigt eine stabile Notierung, offenbar wurde hier ein vorläufiger Preispeak erreicht, die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten.

Emmentaler

Allgäuer Emmentaler konnte wegen der geringen Meldemenge nicht notiert werden. Bei Emmentaler und Viereckhartkäse wurde die Notierung bei einer sehr guten Nachfrage auf dem Niveau der Vorwoche belassen.

Schnittkäse

Die Nachfrage fürs Ostergeschäft ist sehr gut, ein weiterer Bestandsaufbau erfolgt nicht. Spotpreise für April könnten noch steigen, für Mai bleibt die Lage wegen der Unsicherheiten rund um Iran und USA spannend. Auch die Käseabsätze sind hoch, die Auftragsbücher voll. Für Blockware liegt aktuell der Schwerpunkt im Export, auch die Inlandabsätze laufen gut und die Preise bleiben insgesamt auf einem steigenden Niveau.

Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e. V.